

07.12.2009 - Samsung SyncMaster 2343BW

Da nun mein alter Begleiter den Geist aufgegeben hatte musste Ersatz her. Ich hielt deswegen Ausschau nach einem Monitor der folgende Merkmale haben sollte:

Auflösung \geq 1920 x 1080 Pixel bei einer **Diagonale** von \geq 23"; **Format** 16:9 (da hier auch Filme geschaut werden sollen); der **Standfuß** soll **höhenverstellbar** sein; **Spieleauglichkeit**; **Preis** bis maximal **200EUR**

Mit all den Anforderungen im Background habe ich mich kurzer Hand für den **Samsung SyncMaster 2343BW** entschieden. Ob er nun meine Erwartungen erfüllt hat oder nicht soll dieser kleine Bericht zeigen.



Technische Daten:

Helligkeit: 300cd/m² ? **Kontrast:** 20000:1 ? **Reaktionszeit:** 5ms ? **Blickwinkel:** 170°/160° ? **Panel:** TN+Film ? **höhenverstellbar:** 100mm ? **Pivot** ? **Swivel** ? **Besonderheiten:** unterstützt HDCP

Der LCD ? Monitor kommt in einer recht unspektakulären Verpackung. Aber man kauft ja nicht das Drumherum sondern es zählen hier die inneren Werte.



Im **Lieferumfang** befindet sich eigentlich Alles was man zum Loslegen braucht:

- 1x der **Monitor mit Standfuß**
- 1x **DVI Kabel**
- 1x **VGA Kabel**
- 1x **Stromkabel**
- 1x **Garantienachweis**
- 1x **TreiberCD** und **Beschreibung**



Einmal aufgestellt erkennt der Benutzer die an der Front angebrachten **Sensortasten** welche man für die Einstellungen des Monitors benötigt. Diese sind aber *sehr schwach beschriftet* sodass man sie bei dunklerer Umgebung nicht erkennen kann.

Einmal in das **OSD** gelangt kann man dort die Anzeige seinen Ansprüchen nach einstellen.



An dieser Stelle möchte ich anmerken, dass ich keinerlei Fiepen oder Zischen des 2343BW feststellen konnte, wie dies in diversen Foren immer wieder einmal angemerkt wird.

Windows erkennt zwar den Monitor und dessen Auflösung ?> es sollte aber trotzdem der **Treiber** für den **Samsung 2343BW** installiert werden. Diesen kann man auf der Webseite des Herstellers herunterladen oder [HIER](#)

Warum sollte man den Treiber installieren? Bei mir hat es damit das Overscan Problem behoben!

Kommen wir nun zu meiner subjektiven **Einschätzung**:

Der 2343BW ist absolut **spieletauglich**. Die **Farben** sind sehr **brillant** und **kräftig**. Die **Ausleuchtung** ist **gut**. Trotzdem ist hier ein weiteres Manko, neben den Sensortasten, zu erkennen. An den **Rändern** findet man sehr helle **Lichthöfe** welche extrem bei sehr dunklen Szene-Übergängen, zB in Spielen (Startbildschirm,...), auffallen und das ebene Bild des Monitor stören. Die angesprochenen Lichthöfe sind aber zB beim arbeiten auf der Windows-Oberfläche nicht erkennbar. Die **hohe Auflösung** von **2048 x 1152** und die damit verbundene höher Pixeldichte tragen ungemein zur Schärfe des Bilds bei.



Sehr angenehm ist die Höhenverstellbarkeit des Standfußes. Diese kommt grösser gewachsenen Personen sehr zu gute.

Fazit: Trotz einiger kleiner Schwächen kann der **Samsung 2343BW** sehr überzeugen. Für ambitionierte **Heimanwender**, die hauptsächlich spielen oder der Hauptaugenmerk nicht nur auf Foto- bzw. Videobearbeitung liegt, ein **klare Empfehlung**. Für den Foto- bzw Videoschnitt-Profi, der naturgemäß hohe Ansprüche an die Farbtreue stellt, ist dieser Monitor nur bedingt zu empfehlen. Alles in Allem erhält dieser LCD FlatScreen von uns eine **Budgetempfehlung**.



-
-
-
-
-
-
-

-

•

-

•

-

•

-

•

-